

Gemeinderat
Markus Hof
Limmatstr. 11
8952 Schlieren

An den Stadtrat
Stadthaus Schlieren

Kleine Anfrage

STADT SCHLIEREN									
Schlieren, 31. Januar 2008					865 A-Nr.				
E: 14. FEB. 2008					Z:				
Kopien	P	FL	S	BJ	BP	SG	WVA	StS	
RV									
AL									

Die Besitzerin der Liegenschaft Engstringerstrasse 30 und ihr Lebenspartner traten mit der Bitte an mich heran, gestützt auf den kantonalen Ombudsmann und den Stadthalter, um Aufklärung verschiedener Vorfälle aus der Stadtverwaltung. Im Auftrag dieser Bürger, stelle ich Fragen nach beschriebenen Vorfällen, um welche der Stadtrat gebeten wird, diese öffentlich zu beantworten.

4. Historie (Vertragsrecht)

Die Liegenschaft Engstringerstrasse 30 hatte einen Dienstbarkeitsvertrag mit der Stadt Schlieren. Die Dienstbarkeit wurde ohne Beschluss aufgehoben. Beauftragte der Stadt Schlieren demontierten die Alarmsirene am 22.08.2007 in Abwesenheit der Hauseigentümer vom Hausdach, ohne dass die Hauseigentümer davon in Kenntnis gesetzt wurden. Dem Hauseigentümer entstand dadurch finanziellen Schaden. Herrn Dahinden informierte mich und ich berichtete über diese Vorfälle anlässlich einer GRPK - Sitzung. Durch nochmaliges monieren des oben erwähnten, besuchte anschliessend die GRPK - Präsidentin und Stadtrat T. Brühlmann (anstelle der Fizepräsidentin der GRPK) am 21.11.2007 Frau Huwyler und Herr Dahinden. Mit Brief vom 30.11.2007 nahm der SR T. Brühlmann nochmals Stellung zur Löschung des Personaldienstbarkeit, wobei er sich auf die Aussage des zuständigen Sachbearbeiters abstützt und erklärt, dass das Geschäft in Behandlung sei und bis spätestens Ende Jahr abgeschlossen sein werde. Herr Dahinden und Frau Huwyler erhielten per 30. Jan 2008 eine Einladung zur Erledigung dieses Falles. Man übergab den beiden einen Stadtratsbeschluss vom 14. Januar 2008, worin erwähnt wird, dass im August 2007 der Abbau der Anlage in Absprache mit Frau Monika Huwyler vorgenommen werde. Aufgrund der mir bekannten Unterlagen, ist diese Erwähnung über den Abbau in Absprache mit Frau Huwyler nicht wahrheitsgetreu und kann aus den vorangehend beschriebenen Ereignissen heraus nicht stimmen. Dies Aussage im Protokoll des Stadtrates vom 14. Jan. 2008 stellt eine absichtliche Täuschung dar.

Frage 4a

Womit begründet der Stadtrat seinen am 14. Januar 2008 („nochmaligen“, oder erst?) gefassten Beschluss, der sicher vor dem Abbau der Anlage hätte stattfinden müssen?

Frage 4b

Womit kann der Stadtrat seine Behauptung beweisen, die Grundeigentümerin informiert zu haben, wenn die ganze Geschichte erst durch den Besuch der GRPK - Präsidentin und SR Toni Brühlmann am 21.11.2007 ins Rollen kam?

Frage 4c

Weshalb wurde die Dienstbarkeit aufgelöst, ohne den Hauseigentümer zu informieren?

Frage 4d

Weshalb wurde die Sirene ohne Zutrittsgenehmigung des Hauseigentümers demontiert?

Frage 4e

Womit begründet der Stadtrat dieses Vorgehen?

Im Auftrag als Volksvertreter

Gemeinderat
Markus Hof